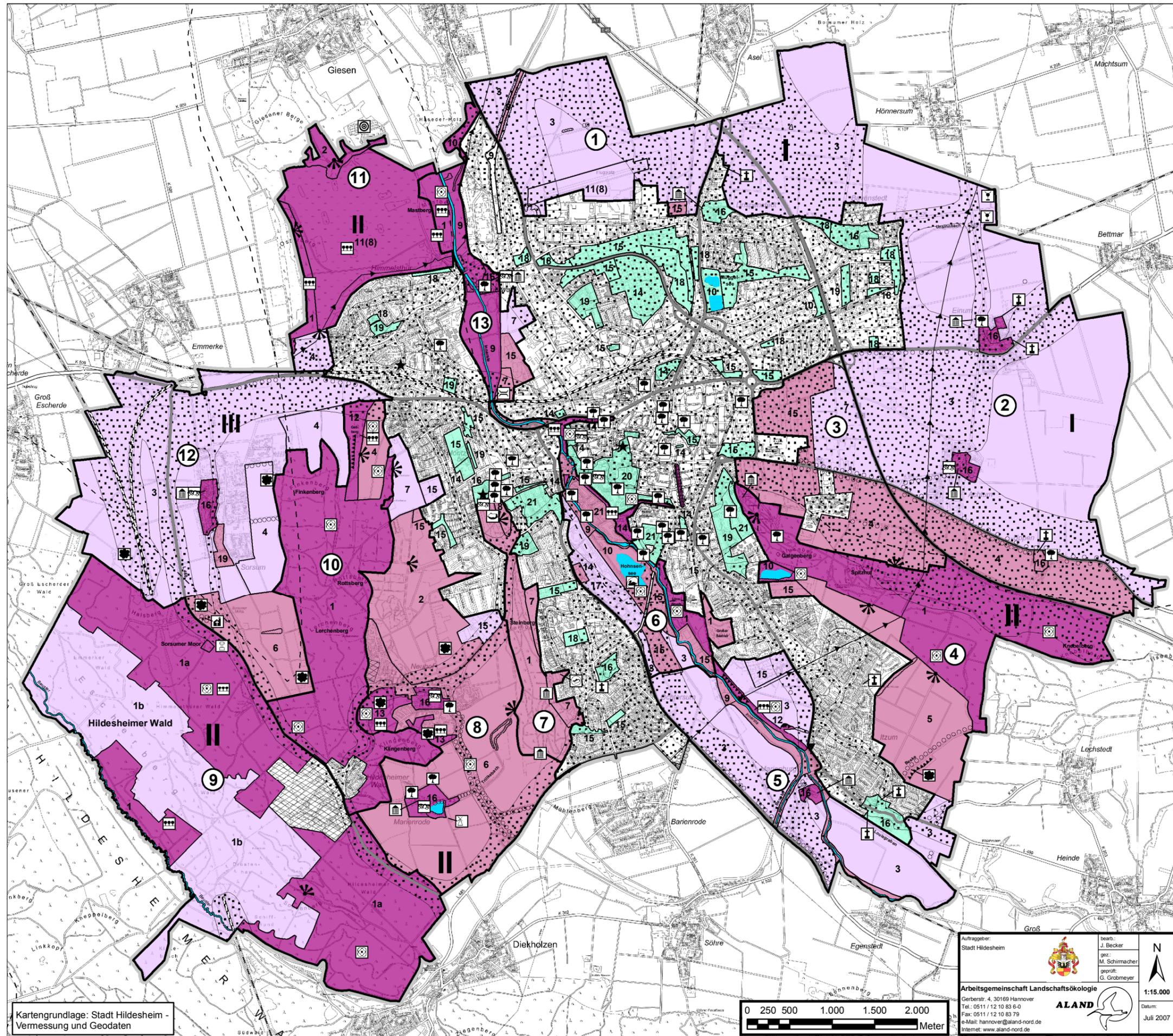


Stadt Hildesheim Landschaftsrahmenplan

Karte 2: Landschaftsbild



Naturräume
 I Braunschweig-Hildesheimer Lössborde (520)
 II Innerste Bergland (379)
 III Kalenberger Lössborde (521)

Bewertung der Landschaftsbildeinheiten
 ■ Landschaftsbildeinheit mit hoher Bedeutung
 ■ Landschaftsbildeinheit mit mittlerer Bedeutung
 ■ Landschaftsbildeinheit mit geringer Bedeutung
 ■ Innerstädtische Landschaftsbildeinheit mit besonderer Bedeutung für das Naturerleben in der Stadt und / oder besonderer kulturhistorischer Bedeutung (s. Kap. 2.4)

Bestand
Landschaftsräume
 1 Landschaftsraum Flughafen - Drispfenstedt
 2 Landschaftsraum Bavenstedt - Achtm
 3 Landschaftsraum Wackensteiner Stieg (zwischen Stadtrand und A7)
 4 Landschaftsraum Marienburger Höhe mit Galgenberg/Spitzhut/Knebelberg
 5 Landschaftsraum Südliche Innerste-Niederung / Marienburg
 6 Landschaftsraum Innerste im Innenstadtbereich
 7 Landschaftsraum Steinberg - Katzberg
 8 Landschaftsraum Neuhof - Marienrode
 9 Landschaftsraum Hildesheimer Wald
 10 Landschaftsraum Finkenberg - Lerchenberg - Rottberg - Gallberg
 11 Landschaftsraum STÜBPL Hildesheim mit Giesener Teiche und Osterberg
 12 Landschaftsraum Sorsum
 13 Nördliche Innersteniederung (mit Kupferstrang, Bungenpuhl und Mastberg)
 14 Freiräume mit hohem / überwiegenen Waldanteil

Landschaftsbildeinheiten
 1 Freiräume mit hohem / überwiegenen Waldanteil
 1a ältere Laubwälder / 1b Nadelholzforste, junge Aufforstungen
 2 Freiräume mit hoher Strukturvielfalt
 3 Überwiegend weiträumig ackerbaulich geprägter Freiraum
 4 Landwirtschaftlich genutzte Flächen in Hanglage
 5 Ackerlandschaft in Hanglage zwischen Stadtrand und Wald
 6 Landwirtschaftlich geprägter Freiraum mit Nutzungs- / Biotoptypenwechsel
 7 Übergangsbereiche von Stadt und "offener" Landschaft
 8 Durch Grünland geprägter Freiraum
 9 Durch Fließgewässer geprägter Freiraum
 10 Durch Stillgewässer geprägter Freiraum
 11 Bereiche mit einer besonderen Nutzung (Standortübungsplatz, Flughafen)
 12 Durch Biotope trockener Standorte / bewegtes Gelände geprägter Freiraum
 13 Durch Obstwiesen geprägte, ortsnah Freiräume
 14 Historische Freiräume
 15 Jüngere städtische Freiräume
 16 Alte Ortskerne und bauliche Anlagen
 17 Größere Sportanlagen
 18 Landwirtschaftlich genutzte Flächen im Siedlungsbereich
 19 Siedlungsbereiche mit größeren (Nutz-)Gärten
 20 Erlebbare Altstadt von Hildesheim
 21 Villenviertel der Jahrhundertwende 19. / 20. Jh.

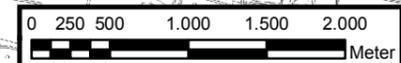
Elemente der historischen Kulturlandschaft	Typische und prägende Landschaftsbildelemente / -eigenschaften
Alter Baum (Naturdenkmal)	○ Einzelbaum / Baumgruppe
Findling (Naturdenkmal)	○○○ Baumreihe / Allee
Amphibienteich	⌒ Gehölzbestand
Relikte historischer Nutzungsformen	⋯ Hangkante ▼ Geotop
Steinkreuz / Heiligenstatue	⌒ Innerste, Beuster
Kapelle	⌒ Größeres Stillgewässer
Grabhügel	⌒ Wasservogel-Rastgebiet
Windmühle	⌒ Obstbaumwiese
Altes Bauwerk (Baudenkmal)	⌒ besonderer Blühaspekt
Altes Brückenbauwerk	⌒ Besonderer Fernblick / Ausblick
Alte Mauer mit Bewuchs	★ Landschaftselement mit Fernwirkung

Wesentliche überlagernde Beeinträchtigungen / Gefährdungen

Visuelle Beeinträchtigung
 ⚡ Hochspannungsleitung
 ⚡ Windkraftanlage
 ⚡ Überregionale und regionale Straßen
 ⚡ Überregionale Schienenverbindung (ICE-Strecke)
 ⚡ Unmaßstäbliche und / oder exponierte Bebauung

Akustische Beeinträchtigung
 ⚡ Lärmzonen an Hauptverkehrswegen (Schallimmissionen > 50 dB(A) tags)
 ⚡ Schießstand

Kartengrundlage: Stadt Hildesheim - Vermessung und Geodaten



Auftraggeber:
 Stadt Hildesheim

bearb.:
 J. Becker
 gez.:
 M. Schirmacher
 geprüft:
 G. Grobmeyer

Arbeitsgemeinschaft Landschaftsökologie
 Gerberstr. 4, 30169 Hannover
 Tel.: 0511 / 12 10 83 6-0
 Fax: 0511 / 12 10 83 79
 e-Mail: hanover@aland-nord.de
 Internet: www.aland-nord.de

ALAND

N
 1:15.000
 Datum:
 Juli 2007

(überarbeitet im Dezember 2014)